

Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern

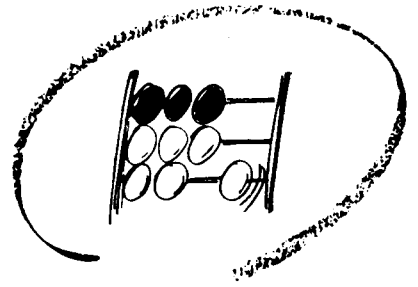


Fachserie **14**

Reihe 9.1.2

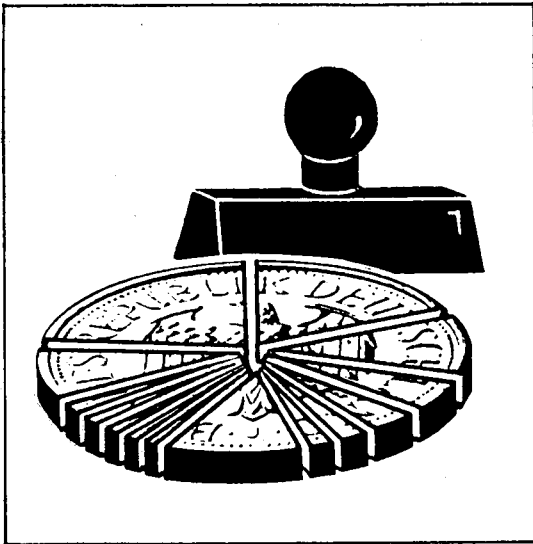
Tabakgewerbe

1997



Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

Reihe 9.1.2

Tabakgewerbe

1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII B, Telefon: 06 11 / 75 23 80, 41 33 oder Fax: 06 11 / 75 39 65

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 1998

Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2140912 - 97700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilme/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Inhalt

Seite

Textteil

| | | |
|-----|--------------------------------------|---|
| 1 | Bemerkungen zum Steuerrecht | 4 |
| 1.1 | Rechtsgrundlagen der Besteuerung | 4 |
| 1.2 | Steuergegenstand und Steuergebiet | 4 |
| 1.3 | Steuertarif und Bemessungsgrundlagen | 4 |
| 1.4 | Steuerbefreiungen | 4 |
| 1.5 | Sonstiges | 4 |
| 2 | Hinweise zur Methodik der Statistik | 5 |

Tabellenteil

| | | |
|-----|---|----|
| 1 | Herstellung und Absatz von Tabakwaren 1996 und 1997 nach Größenordnung der Hersteller | 7 |
| 1.1 | Zigaretten, Zigarren/Zigarillos | 7 |
| 1.2 | Rauchtabak | 7 |
| 2 | Unternehmen und Steuerlager nach Ländern | 8 |
| 3 | Herstellung, Einfuhr und Absatz von Zigaretten 1996 und 1997 | 8 |
| 4 | Herstellung, Einfuhr und Absatz von Feinschnitt und Pfeifentabak 1996 und 1997 | 9 |
| 5 | Herstellung, Einfuhr und Absatz von Zigarren/Zigarillos 1996 und 1997 | 10 |
| 6 | Einfuhr von Tabakwaren | 10 |
| 7 | Rohtabakeinfuhr nach Ursprungsländern 1996 und 1997 | 11 |
| 8 | Verbrauch von Tabakwaren 1993 bis 1997 | 12 |

Gebietsstandshinweise

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand
seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

| | |
|-----|--|
| - | = nichts vorhanden |
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| ... | = Angabe fällt später an |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten |
| r | = berichtigte Zahl |

Abkürzungen

| | |
|-------|------------------------------|
| BGBI. | = Bundesgesetzblatt |
| UStG | = Umsatzsteuergesetz |
| StBA | = Statistisches Bundesamt |
| Tsd. | = Tausend |
| Mill. | = Million |
| Mrd. | = Milliarde |
| kg | = Kilogramm |
| dt | = Dezitonne = 100 kg |
| t | = Tonne |
| St | = Stück |
| EG | = Europäische Gemeinschaften |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Tabak im Jahr 1997 waren

- Tabaksteuergesetz (TabStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung von Verbrauchsteuergesetzen und des EG-Amtshilfegesetzes vom 12. Juli 1996 (BGBl. I S. 962)
- Tabaksteuer-Durchführungsverordnung (TabStV) vom 14. Oktober 1993 (BGBl. I S. 1738), geändert durch die Verordnung zur Änderung der Tabaksteuer-Durchführungsverordnung vom 3. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1827).

1.2 Steuergegenstand und Steuergebiet

Zigaretten, Zigarren, Zigarillos und Rauchtabak (Tabakwaren) unterliegen im Steuergebiet der Tabaksteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen und ohne die Insel Helgoland. Die Tabaksteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

1.3 Steuertarif und Bemessungsgrundlagen

Die Steuer beträgt für

- Zigaretten 8,3 Pf je Stück und 24,8 vH des Kleinverkaufspreises, mindestens 11 Pf je Stück;
- Zigarren und Zigarillos 5 vH des Kleinverkaufspreises, mindestens 3,1 Pf je Stück;
- Rauchtabak
 - Feinschnitt 30,21 DM je kg und 18,12 vH des Kleinverkaufspreises, mindestens 45 DM je kg,
 - Pfeifentabak 5,50 je kg und 22 vH des Kleinverkaufspreises, mindestens 21 DM je kg.

Für Zigaretten wird der stückbezogene Steueranteil je begonnene 9 cm Länge des Tabakstrangs erhoben.

Kleinverkaufspreis ist der Preis, den der Hersteller oder Einführer als Einzelhandelspreis für Zigarren, Zigarillos und Zigaretten je Stück und für Rauchtabak je Kilogramm bestimmt. Der Hersteller oder Einführer hat auch für Tabakwaren, die nicht an Verbraucher oder nicht zum Einzelhandelspreis an Verbraucher abgegeben werden sollen, einen Kleinverkaufspreis zu bestimmen. Dieser Preis darf den Einzelhandelspreis entsprechender Tabakwaren nicht unterschreiten.

1.4 Steuerbefreiungen

Gem. § 6 TabStG sind von der Steuer und vom Verpackungszwang befreit

1. Tabakwaren, die

- a) zu amtlichen Untersuchungen entnommen werden,
- b) zum Prüfen in einem Steuerlager vom Lagerinhaber oder von den dazu bestimmten Betriebsangehörigen verbraucht werden,
- c) so hergerichtet sind, daß sie nur als Ansichtsmuster verwendet werden können,
- d) unter Steueraufsicht vernichtet oder vergällt werden,
- e) zu gewerblichen Zwecken, außer zum Rauchen und zum Herstellen von Tabakwaren, verwendet werden,
- f) für wissenschaftliche Versuche und Untersuchungen auch außerhalb des Steuerlagers verwendet werden;

2. Tabakwaren, die außerhalb eines zugelassenen Herstellungsbetriebes aus Kleinpflanzertabak hergestellt und weder zum Handel noch zur gewerblichen Verwendung bestimmt sind;

3. Zigaretten, die aus versteuertem oder steuerfreiem Rauchtabak mit der Hand oder einem einfachen Gerät hergestellt sind, wenn sie nicht entgeltlich abgegeben werden sollen.

Von der Steuer befreit sind Tabakwaren, die der Hersteller, der Tabakwaren zu Handelszwecken herstellt, an seine Arbeitnehmer als Deputat unentgeltlich abgibt.

1.5 Sonstiges

Die Steuer ist **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren) für Tabakwaren, die sich im Steuerlager befinden oder zwischen Steuerlagern befördert werden. Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter Steueraussetzung möglich. Tabakwaren dürfen ebenfalls unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von Erlaubnisinhabern nach § 7

TabStG (Verwendung zu gewerblichen Zwecken, außer zum Rauchen und zum Herstellen von Tabakwaren; Verwendung für wissenschaftliche Versuche und Untersuchungen) verbracht werden.

Steuerlager sind Tabakwarenherstellungsbetriebe und Tabakwarenlager.

Tabakwarenherstellungsbetrieb ist jede Betriebsstätte (§ 12 Satz 1 der Abgabenordnung), die zum Herstellen von Tabakwaren unter Steueraussetzung bestimmt und eingerichtet ist.

Der Tabakwarenherstellungsbetrieb umfaßt die Gesamtheit der baulich zueinander gehörenden Räume der Betriebsstätte, in denen Tabakwaren hergestellt, verpackt oder gelagert, Zigarren oder Zigarillos ausgerüstet oder Rohstoffe gelagert, Betriebseinrichtungen instandgesetzt werden oder von denen aus der Betrieb oder das Unternehmen geleitet wird. Räume und Flächen, die diese Räume verbinden, gehören zum Tabakwarenherstellungsbetrieb.

Als zum Tabakwarenherstellungsbetrieb gehörend gelten auch die Betriebsstätten des Herstellers,

1. in denen sich die Geschäftsleitung oder ein Teil der Geschäftsleitung befindet, wenn von dort aus Rohtabak eingekauft wird,
2. in denen Tabakwaren verpackt oder Zigarren oder Zigarillos ausgerüstet werden,
3. in denen, abgesehen von den Fällen der Nummer 4, keine anderen als zur Ausfuhr bestimmte unversteuerte Tabakwaren lagern,
4. in denen Tabakwaren, die zur weiteren Be- oder Verarbeitung bestimmt sind, gelagert werden,
5. in denen Tabakwaren gelagert werden, für die ein Antrag auf Erlaß oder Erstattung der Steuer gestellt werden soll.

Das **Tabakwarenlager** umfaßt die Gesamtheit der baulich zueinander gehörenden Räume, in denen Tabakwaren gelagert, verpackt, Zigarren und Zigarillos durch Pressen, Sortieren, Pudern, Beringen, Einschlagen und dergleichen ausgerüstet, Steuerzeichen angebracht, Rauchtabelle gemischt, gepreßt, aromatisiert oder Pakungen mit Tabakwaren bezeichnet werden. Die Erlaubnis zur Unterhaltung eines Tabakwarenlagers wird auf Antrag nur solchen Personen erteilt, die zum Bezug von Steuerzeichen berechtigt sind (Hersteller und Einführer) oder ausschließlich mit unversteuerten Tabakwaren handeln.

Die Steuer **entsteht** dadurch, daß Tabakwaren aus dem Steuerlager entfernt werden, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt oder dadurch, daß sie im Steuerlager zum Verbrauch entnommen werden (Entnahme in den freien Verkehr). Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers.

Für Tabakwaren ist die Steuer durch Verwendung von **Steuerzeichen** zu entrichten. Die Verwendung umfaßt das Entwerfen und das Anbringen der Steuerzeichen an den Kleinverkaufsverpackungen. Der Hersteller oder Einführer hat die Steuerzeichen mit amtlich vorgeschriebenem Vordruck zu bestellen und darin die Steuerzeichenschuld selbst zu berechnen (Steueranmeldung). Die Steuerzeichenschuld entsteht mit dem Bezug der Steuerzeichen in Höhe ihres Steuerwertes.

Tabakwaren dürfen in den steuerrechtlich freien Verkehr nur in geschlossenen, **verkaufsfertigen Kleinverkaufsverpackungen** aus dem Steuerlager entfernt, zum Verbrauch im Lager entnommen oder in das Steuergebiet eingeführt oder verbracht werden (Verpackungszwang).

Tabakwaren, die **Privatpersonen** in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr für ihren Bedarf erwerben und selbst in das Steuergebiet befördern, sind steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Die Steuer wird auf Antrag **erlassen oder erstattet**, wenn Tabakwaren in ein Steuerlager aufgenommen werden oder unter Steueraufsicht aus dem Steuergebiet in einen anderen Mitgliedstaat verbracht, ausgeführt oder in ein Zollverfahren überführt werden.

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 29 TabStG "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für den vorliegenden Bericht kommt Abs. 1 in Betracht, denn das Statistische Bundesamt fertigt Statistiken über die Einfuhren von Tabakwaren sowie über Unternehmer

der Tabakindustrie. Grundlage der Statistik sind die Übersichten nach den Vordrucken 1701 (gewerbliche Einführer von Tabakwaren) und 1709 (Steuerlagerinhaber der Tabakindustrie), die die Hauptzollämter jährlich über die Oberfinanzdirektionen dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung vorlegen.

Vordruck 1701 enthält Angaben über die eingeführten Mengen an Tabakwaren derjenigen gewerblichen Einführer, die im Berichtsjahr Tabakwaren in das Steuergebiet eingeführt und versteuert haben und nicht bereits als Hersteller mit Vordruck 1709 erfaßt sind. Die Einfuhrmengen werden getrennt nach der Herstellung in EU- und Nicht-EU-Mitgliedstaaten nachgewiesen.

Vordruck 1709 enthält Angaben über die hergestellten, abgesetzten (versteuert, unversteuert ausgeführt, unversteuert an ausländische Streitkräfte, steuerfreie Deputate, an andere Steuerlagerinhaber unversteuert abgegeben) und bezogenen (unversteuert bzw. versteuert eingeführt, von anderen Steuerlagerinhabern unversteuert bezogen) Mengen derjenigen Steuerlagerinhaber der Tabakindustrie, die im Berichtsjahr Tabakwaren hergestellt u n d abgegeben haben. Differenziert wird

dabei nach Art der Tabakwaren. Des weiteren wird auch die Anzahl der Steuerlager, aufgeteilt nach Warenarten, erfaßt.

Aus den gemeldeten Übersichten stellt das Statistische Bundesamt die nachfolgenden Tabellen (1 bis 6) zusammen. Ergänzt wird das Tabellenwerk durch Angaben aus der Außenhandelsstatistik über die eingeführten Rohtabakmengen, gegliedert nach Ursprungsländern (Tabelle 7), sowie eine Verbrauchsberechnung für Tabakwaren, der die Daten der versteuerten (einschließlich der versteuert eingeführten) Mengen und der steuerfreien Deputate aus der Tabaksteuerstatistik (Tabelle 8) zugrunde liegen.

Außer dem vorliegenden jährlichen Nachweis veröffentlicht das Statistische Bundesamt vierteljährlich Daten über die aus dem Steuerzeichenbezug resultierenden Mengen, Kleinverkaufs- und Steuerwerte der einzelnen Tabakwaren, gestaffelt nach Marktanteilen der einzelnen Preiskategorien, sowie über Tabaksteuereinnahmen in Fachserie 14, Reihe 9.1.1 "Absatz von Tabakwaren".

T a b e l l e n t e i l

1 Herstellung und Absatz von Tabakwaren nach Größenordnung der Hersteller

1.1 Zigaretten, Zigarren / Zigarillos

| Größenordnung der Steuerlager nach hergestellter Menge | Herstellung | | | | | Versteuerung ¹⁾ | | Ausfuhr ²⁾ | |
|--|-------------|-------|-----------|-------|-------------|----------------------------|-------|-----------------------|-------|
| | 1997 | | 1996 | | Veränderung | 1997 | | | |
| | Mill. St | % | Mill. St | % | | Mill. St | % | Mill. St | % |
| Zigaretten | | | | | | | | | |
| 1. - 3. | 143 534,7 | 79,2 | 149 210,1 | 75,6 | -3,8 | 100 634,2 | 86,0 | 46 418,5 | 67,4 |
| 4. - 9. ³⁾ | 37 809,6 | 20,8 | 48 113,6 | 24,4 | -21,4 | 16 429,6 | 14,0 | 22 404,1 | 32,6 |
| Insgesamt ... | 181 344,3 | 100,0 | 197 323,7 | 100,0 | -8,1 | 117 063,7 | 100,0 | 68 822,6 | 100,0 |
| Zigarren / Zigarillos | | | | | | | | | |
| 1. - 3. | 1 207,0 | 76,0 | 1 017,2 | 72,7 | 18,7 | 1 049,6 | 74,1 | 144,3 | 64,8 |
| 4. - 6. | 341,3 | 21,5 | . | . | . | 280,6 | 19,8 | . | . |
| 7. - 9. | 29,9 | 1,9 | 26,1 | 1,9 | 14,5 | 23,3 | 1,6 | . | . |
| 10. - 27. ⁴⁾ | 10,5 | 0,7 | . | . | . | 63,1 | 4,5 | . | . |
| Insgesamt ... | 1 588,7 | 100,0 | 1 398,7 | 100,0 | 13,6 | 1 416,6 | 100,0 | 222,9 | 100,0 |

1.2 Rauchtabak

| Größenordnung der Steuerlager nach hergestellter Menge | Herstellung | | | | | Versteuerung ¹⁾ | | Ausfuhr ²⁾ | |
|--|-------------|-------|--------|-------|-------------|----------------------------|-------|-----------------------|-------|
| | 1997 | | 1996 | | Veränderung | 1997 | | | |
| | t | % | t | % | | t | % | t | % |
| Rauchtabak | | | | | | | | | |
| 1. - 3. | 11 886 | 73,8 | 5 062 | 49,8 | 134,8 | 2 240 | 38,9 | 3 945 | 73,0 |
| 4. - 6. | 3 287 | 20,4 | 2 821 | 27,8 | 16,5 | . | . | 1 237 | 22,9 |
| 7. - 9. | 695 | 4,3 | 918 | 9,0 | -24,3 | 660 | 11,5 | 51 | 0,9 |
| 10. - 16. ⁵⁾ | 234 | 1,5 | 1 361 | 13,4 | -82,8 | . | . | 174 | 3,2 |
| Insgesamt ... | 16 101 | 100,0 | 10 162 | 100,0 | 58,4 | 5 758 | 100,0 | 5 408 | 100,0 |
| davon: Feinschnitt | | | | | | | | | |
| 1. - 3. | 11 691 | 75,8 | 4 896 | 51,4 | 138,8 | . | . | . | . |
| 4. - 6. | 3 055 | 19,8 | 2 591 | 27,2 | 17,9 | . | . | . | . |
| 7. - 11. ⁶⁾ | 671 | 4,4 | 2 034 | 21,4 | -67,0 | 1 289 | 24,6 | 137 | 2,6 |
| Insgesamt ... | 15 418 | 100,0 | 9 521 | 100,0 | 61,9 | 5 232 | 100,0 | 5 219 | 100,0 |
| Pfeifentabak | | | | | | | | | |
| 1. - 3. | 605 | 88,5 | 563 | 87,8 | 7,5 | 369 | 70,3 | 97 | 51,6 |
| 4. - 6. | 69 | 10,1 | 66 | 10,3 | 4,1 | 34 | 6,5 | . | . |
| 7. - 9. | 8 | 1,2 | 10 | 1,6 | -17,1 | . | . | . | . |
| 10. - 12. ⁷⁾ | 1 | 0,2 | 1 | 0,2 | 4,2 | . | . | 67 | 35,7 |
| Insgesamt ... | 684 | 100,0 | 641 | 100,0 | 6,7 | 526 | 100,0 | 189 | 100,0 |

1) Einschl. der Mengen, die unversteuert eingeführt oder unversteuert von anderen Steuerlagern bezogen und versteuert worden sind. Darin enthalten sind auch Versteuerungen solcher Steuerlager, die die jeweilige Warenart nicht hergestellt hatten.

2) Ohne Lieferungen an ausländische Streitkräfte.
 3) 1996: 4. - 7.
 4) 1996: 10. - 26.
 5) 1996: 10. - 22.
 6) 1996: 7. - 16.
 7) 1996: 10. - 14.

2 Unternehmen *) und Steuerlager**) nach Ländern 1997

| Land | Insgesamt | | | Zigaretten | | | Zigarren/Zigarillos | | | Rauchtabak | | |
|-----------------------------|------------------|-------------|----|------------------|-------------|----|---------------------|-------------|----|------------------|-------------|----|
| | Unter- nehmen | Steuerlager | | Unter- nehmen | Steuerlager | | Unter- nehmen | Steuerlager | | Unter- nehmen | Steuerlager | |
| | | a) | b) | | a) | b) | | a) | b) | | a) | b) |
| Baden-Württemberg | 6 | 9 | 7 | 1 | 1 | 1 | 6 | 9 | 7 | 1 | 1 | 1 |
| Bayern | 4 | 8 | 7 | 1 | 4 | 3 | 2 | 3 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Berlin | 2 | 2 | 7 | 1 | 1 | 6 | - | - | - | 1 | 1 | 3 |
| Brandenburg | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Bremen | 1 | 1 | 1 | - | - | - | 1 | 1 | 1 | - | - | - |
| Hamburg | 4 | 9 | 4 | 2 | 7 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 7 | 2 |
| Hessen | 1 | 1 | 1 | - | - | - | 1 | 1 | 1 | - | - | - |
| Mecklenburg-Vorpommern .. | 1 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | - | 1 | 1 | 1 |
| Niedersachsen | 1 | 1 | 3 | - | - | 1 | 1 | 1 | 2 | - | - | 1 |
| Nordrhein-Westfalen | 12 | 16 | 14 | 2 | 5 | 2 | 10 | 12 | 12 | 2 | 3 | 2 |
| Rheinland-Pfalz | 1 | 1 | 2 | - | - | 1 | - | - | - | 1 | 1 | 2 |
| Saarland | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachsen | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | - | - | - |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Schleswig-Holstein | 4 | 5 | 5 | - | - | - | 1 | 1 | 1 | 4 | 5 | 5 |
| Thüringen | 2 | 2 | 4 | 1 | 1 | 3 | 2 | 2 | 3 | - | - | 1 |
| Deutschland ... | 40 | 57 | 57 | 9 | 20 | 20 | 27 | 33 | 33 | 16 | 24 | 24 |
| Nachrichtlich: Einführer | 45 | x | x | 17 | x | x | 23 | x | x | 24 | x | x |

*) Unternehmen, die Erzeugnisse hergestellt und abgegeben haben; bei mehreren Erzeugnissen Mehrfachzählung möglich.

**) Mehrfachzählung möglich.
Regionales Zuordnungskriterium:
a) Sitz des Steuerlagerinhabers.- b) Standort des Steuerlagers.

3 Herstellung, Einfuhr und Absatz von Zigaretten

| Gegenstand der Nachweisung | 1997 | 1996 | Zu- bzw. Abnahme (-) |
|---|-------------|-------------|----------------------|
| | 1 000 St | | % |
| Herstellung | 181 344 288 | 197 323 688 | -8,1 |
| Unversteuerte Einfuhr ¹⁾ | 976 368 | 1 106 086 | -11,7 |
| Absatz der Herstellungsbetriebe | | | |
| versteuert | 117 063 714 | 120 994 498 | -3,2 |
| unversteuert | | | |
| ausgeführt | 68 822 583 | 77 822 728 | -11,6 |
| an ausländische Streitkräfte | | | |
| geliefert | | | x |
| Deputate | 68 533 | 75 721 | -9,5 |
| Versteuerte Einfuhr durch | | | |
| Hersteller | 9 038 217 | 8 325 608 | 8,6 |
| Händler | 14 829 696 | 14 614 547 | 1,5 |
| Zusammen ... | 23 867 913 | 22 940 155 | 4,0 |
| Versteuerung insgesamt ²⁾ ... | 140 931 627 | 143 934 653 | -2,1 |

1) Aufnahme in Steuerlager aus Mitgliedstaaten und Drittländern.

2) Versteuertes Absatz der Steuerlager und versteuerte Einfuhr.

4 Herstellung, Einfuhr und Absatz von Feinschnitt und Pfeifentabak

| Gegenstand der Nachweisung | 1997 | 1996 | Zu- bzw. Abnahme (-) |
|---|------------|------------|-------------------------|
| | kg | | % |
| Feinschnitt | | | |
| Herstellung | 15 417 537 | 9 521 092 | 61,9 |
| Unversteuerte Einfuhr ¹⁾ | 446 060 | 87 101 | 412,1 |
| Absatz der Herstellungsbetriebe | | | |
| versteuert | 5 232 168 | 5 503 525 | -4,9 |
| unversteuert | | | |
| ausgeführt | 5 218 962 | 2 521 587 | 107,0 |
| an ausländische Streitkräfte | | | |
| geliefert | - | - | - |
| Deputate | 3 504 | 3 388 | 3,4 |
| Versteuerte Einfuhr durch | | | |
| Hersteller | 1 923 106 | 1 742 770 | 10,3 |
| Händler | 7 680 948 | 7 190 433 | 6,8 |
| Zusammen ... | 9 604 054 | 8 933 203 | 7,5 |
| Versteuerung insgesamt ²⁾ ... | 14 836 222 | 14 436 728 | 2,8 |
| Pfeifentabak | | | |
| Herstellung | 683 895 | 640 901 | 6,7 |
| Unversteuerte Einfuhr ¹⁾ | 313 861 | 346 420 | -9,4 |
| Absatz der Herstellungsbetriebe | | | |
| versteuert | 525 757 | 543 855 | -3,3 |
| unversteuert | | | |
| ausgeführt | 188 828 | 174 207 | 8,4 |
| an ausländische Streitkräfte | | | |
| geliefert | - | - | - |
| Deputate | 713 | 692 | 3,0 |
| Versteuerte Einfuhr durch | | | |
| Hersteller | . | . | x |
| Händler | . | . | x |
| Zusammen ... | 560 475 | 542 704 | 3,3 |
| Versteuerung insgesamt ²⁾ ... | 1 086 232 | 1 086 559 | 0,0 |

1) Aufnahme in Steuerlager aus Mitgliedstaaten und Drittländern.

2) Versteuerter Absatz der Steuerlager und versteuerte Einfuhr.

5 Herstellung, Einfuhr und Absatz von Zigarren/Zigarillos

| Gegenstand der Nachweisung | 1997 | 1996 | Zu- bzw. Abnahme (-) |
|---|-----------|-----------|-------------------------|
| | 1 000 St | | % |
| Herstellung | 1 588 651 | 1 398 749 | 13,6 |
| Unversteuerte Einfuhr ¹⁾ | 32 335 | 29 473 | 9,7 |
| Absatz der Herstellungsbetriebe | | | |
| versteuert | 1 416 581 | 1 237 834 | 14,4 |
| unversteuert | | | |
| ausgeführt | 222 875 | 206 533 | 7,9 |
| an ausländische Streitkräfte | | | |
| geliefert | - | - | - |
| Deputate | 1 210 | 1 212 | -0,2 |
| Versteuerte Einfuhr durch | | | |
| Hersteller | 110 742 | 118 445 | -6,5 |
| Händler | 152 285 | 143 015 | 6,5 |
| Zusammen ... | 263 027 | 261 460 | 0,6 |
| Versteuerung insgesamt ²⁾ ... | 1 679 608 | 1 499 294 | 12,0 |

1) Aufnahme in Steuerlager aus Mitgliedstaaten und Drittländern.

2) Versteuerter Absatz der Steuerlager und versteuerte Einfuhr.

6 Einfuhr von Tabakwaren 1997

| Gegenstand der Nachweisung | Zigaretten | Zigarren/ Zigarillos | Feinschnitt | Pfeifentabak |
|-------------------------------------|------------|-------------------------|-------------|--------------|
| | 1 000 St | | kg | |
| Hersteller-Einfuhr | | | | |
| Hergestellt in | | | | |
| EU-Mitgliedstaaten | | | | |
| versteuert | 9 037 310 | 96 753 | 1 923 106 | 283 471 |
| unversteuert | 540 347 | 24 769 | 440 441 | 313 861 |
| Nichtmitgliedstaaten | | | | |
| versteuert | 907 | 13 989 | - | - |
| unversteuert | 436 021 | 7 566 | 5 619 | - |
| Zusammen... | 10 014 585 | 143 077 | 2 369 166 | 597 332 |
| Händler-Einfuhr (versteuert) | | | | |
| Hergestellt in | | | | |
| EU-Mitgliedstaaten | . | 145 996 | . | . |
| Nichtmitgliedstaaten | . | 6 289 | . | . |
| Zusammen ... | 14 829 696 | 152 285 | 7 680 948 | 277 004 |
| Einfuhren insgesamt ... | 24 844 281 | 295 362 | 10 050 114 | 874 336 |

7 Rohtabakeinfuhr nach Ursprungsländern*)

| Ursprungsland | Eingeführte Rohtabakmengen | | | |
|--------------------------|----------------------------|-------|-----------|-------|
| | 1997 | | 1996 | |
| | dt | % | dt | % |
| Gesamteinfuhr 1) | 1 897 008 | 100,0 | 1 981 099 | 100,0 |
| darunter aus: | | | | |
| Vereinigte Staaten | 436 110 | 23,0 | 432 842 | 21,8 |
| Brasilien | 277 188 | 14,6 | 326 363 | 16,5 |
| Malawi | 177 418 | 9,4 | 131 751 | 6,7 |
| Simbabwe | 169 193 | 8,9 | 201 535 | 10,2 |
| Frankreich | 116 646 | 6,1 | 101 157 | 5,1 |
| Italien | 112 880 | 6,0 | 129 248 | 6,5 |
| Griechenland | 91 803 | 4,8 | 120 857 | 6,1 |
| Türkei | 79 588 | 4,2 | 127 865 | 6,5 |
| China | 51 626 | 2,7 | 55 740 | 2,8 |
| Tansania | 46 845 | 2,5 | 28 283 | 1,4 |
| Indien | 44 579 | 2,3 | 37 577 | 1,9 |
| Argentinien | 43 486 | 2,3 | 61 827 | 3,1 |
| Thailand | 27 474 | 1,4 | 28 911 | 1,5 |
| Guatemala | 26 142 | 1,4 | 11 916 | 0,6 |
| Bulgarien | 21 294 | 1,1 | 21 564 | 1,1 |
| Spanien | 21 096 | 1,1 | 44 505 | 2,2 |
| Mexiko | 19 906 | 1,0 | 19 342 | 1,0 |
| Indonesien | 18 428 | 1,0 | 12 253 | 0,6 |
| Philippinen | 16 968 | 0,9 | 14 063 | 0,7 |
| Sambia | 12 982 | 0,7 | 6 567 | 0,3 |
| Schweiz | 10 440 | 0,6 | 8 914 | 0,4 |
| Mazedonien | 8 797 | 0,5 | 5 174 | 0,3 |
| Uganda | 8 725 | 0,5 | 10 344 | 0,5 |
| Niederlande | 7 568 | 0,4 | 5 463 | 0,3 |
| Polen | 5 896 | 0,3 | 877 | 0,0 |
| Sri Lanka | 5 514 | 0,3 | 4 293 | 0,2 |
| Kolumbien | 3 890 | 0,2 | 2 219 | 0,1 |
| Japan | 3 668 | 0,2 | - | 0,0 |
| Kenia | 3 446 | 0,2 | 3 393 | 0,2 |
| Kuba | 3 273 | 0,2 | 2 138 | 0,1 |

*) Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland. Einschl. Veredelungsverkehr.

1) Wert der Einfuhr 1997: 1 277,1 Mill. DM.
1996: 1 168,0 Mill. DM.

8 Verbrauch von Tabakwaren

| Jahr | Zigaretten | Zigarren / Zigarillos | Feinschnitt | Pfeifentabak |
|------|------------|--------------------------|-------------|--------------|
| | 1 000 St | | kg | |

Insgesamt

| | | | | |
|------------|-------------|-----------|------------|-----------|
| 1993 | 129 175 536 | 1 333 710 | 20 058 474 | 1 199 695 |
| 1994 | 136 524 740 | 1 459 008 | 16 039 423 | 1 312 283 |
| 1995 | 134 510 731 | 1 386 102 | 15 376 301 | 1 117 330 |
| 1996 | 144 010 462 | 1 500 506 | 14 440 116 | 1 087 251 |
| 1997 | 141 000 160 | 1 681 947 | 14 839 726 | 1 087 040 |

| | |
|----|---|
| St | g |
|----|---|

je Einwohner

| | | | | |
|------------|---------|----|-----|----|
| 1993 | 1 591 | 16 | 247 | 15 |
| 1994 | 1 677 | 18 | 197 | 16 |
| 1995 | 1 647 | 17 | 188 | 14 |
| 1996 | 1 758 r | 18 | 176 | 13 |
| 1997 | 1 718 | 20 | 181 | 13 |

je potentiellen Verbraucher ¹⁾

| | | | | |
|------------|-------|-----|-----|-----|
| 1993 | 1 902 | 20 | 295 | 18 |
| 1994 | 2 004 | 21 | 235 | 19 |
| 1995 | 1 967 | 20 | 225 | 16 |
| 1996 | 2 097 | 22 | 210 | 16 |
| 1997 | ... | ... | ... | ... |

¹⁾ Personen im Alter von 15 Jahren und darüber.

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisbringenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-

Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, Bundeseisenbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstthernfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen öffentlichen Einrichtungen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung bis einschl. 30. Juni 1997 nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfaßt. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

Fortsetzung nächste Seite

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge 3jährlich) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 7.S: Sonderbeiträge

7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatz

steuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). in dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzsteuerung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



**Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Neu erschienen:



Statistisches Bundesamt

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53, Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**